

Nationen in Indien und Pakistan zu ernennen⁴⁷, den Mitgliedern des Sicherheitsrats zur Kenntnis gebracht worden ist. Sie nehmen von der in Ihrem Schreiben geäußerten Absicht Kenntnis.“

DIE SITUATION IN ZYPERN⁴⁸

Beschluss

Auf seiner 6685. Sitzung am 14. Dezember 2011 behandelte der Sicherheitsrat den Punkt

„Die Situation in Zypern

Bericht des Generalsekretärs über den Einsatz der Vereinten Nationen in Zypern (S/2011/746 und Corr.1)“.

Resolution 2026 (2011) vom 14. Dezember 2011

Der Sicherheitsrat,

unter Begrüßung des Berichts des Generalsekretärs vom 30. November 2011 über den Einsatz der Vereinten Nationen in Zypern⁴⁹,

feststellend, dass die Regierung Zyperns zugestimmt hat, dass es angesichts der Verhältnisse auf der Insel notwendig ist, die Friedenstruppe der Vereinten Nationen in Zypern über den 15. Dezember 2011 hinaus in Zypern zu belassen,

sich der festen Überzeugung des Generalsekretärs *anschließend*, dass die Verantwortung für die Herbeiführung einer Lösung in erster Linie bei den Zypern selbst liegt, und bekräftigend, dass den Vereinten Nationen die Hauptrolle dabei zukommt, den Parteien bei der Herbeiführung einer umfassenden und dauerhaften Regelung in Bezug auf den Zypern-Konflikt und die Teilung der Insel behilflich zu sein,

unter Begrüßung der in den umfassenden Verhandlungen bisher erzielten Fortschritte und der gemeinsamen Erklärungen der Führer, namentlich derjenigen vom 23. Mai und 1. Juli 2008,

sowie unter Begrüßung der Entwicklung hin zu einer intensiveren Verhandlungsphase, betonend, dass der Status quo nicht fortbestehen kann, und die Führer mit allem Nachdruck auffordernd, die Verhandlungsdynamik, insbesondere in den Kernfragen, zu verstärken, um eine dauerhafte, umfassende und gerechte Regelung herbeizuführen, die auf einer beide Volksgruppen einschließenden, bizonalen Föderation und auf politischer Gleichberechtigung beruht, wie in den einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats dargelegt,

unter Betonung der Bedeutung, die die internationale Gemeinschaft der vollen, flexiblen und konstruktiven Mitwirkung aller Parteien an den Verhandlungen beimisst, sich der Auffassung des Generalsekretärs *anschließend*, dass eine umfassende Regelung erzielt werden kann, in Erwartung entscheidender Fortschritte in naher Zukunft im Hinblick auf das Treffen des Generalsekretärs mit den Führern im Januar 2012 und die Erwartung des

⁴⁷ S/2012/418.

⁴⁸

Generalsekretärs teilend, dass alle internen Aspekte einer Regelung bis dahin gelöst sein werden, damit kurz danach, mit Zustimmung der beiden Seiten, eine multilaterale Konferenz anberaumt werden kann,

es begrüßend, dass der Generalsekretär während seines Treffens mit den beiden Führern am 30. und 31. Oktober 2011 darum bemüht war, einen Anstoß zu Fortschritten zu geben, und dass er die Absicht hat, mit den beiden Führern im Januar 2012 zusammenzutreffen, und Kenntnis nehmend von seiner Absicht, dem Rat im Januar 2012 eine aktuali-

Resolutionen und Beschlüsse des Sicherheitsrats vom 1. August 2011 bis 31. Juli 2012

4. *fordert mit Nachdruck* die Durchführung vertrauensbildender Maßnahmen und sieht der Vereinbarung und Einleitung weiterer derartiger Schritte, einschließlich militärischer vertrauensbildender Maßnahmen und der Öffnung weiterer Übergangsstellen, erwartungsvoll entgegen;
5. *fordert alle Parteien nachdrücklich auf*, auf der ganzen Insel, einschließlich der militärischen Sperrgebiete im Norden, den Forderungen des Ausschusses für Vermisste in Zypern in Bezug auf Exhumierungen stärker entgegenzukommen;
6. *bekräftigt* alle seine einschlägigen Resolutionen über Zypern, insbesondere die Resolution 1251 (1999) vom 29. Juni 1999 und die späteren Resolutionen;
7. *bekundet* der Friedenstruppe der Vereinten Nationen in Zypern *seine volle Unterstützung* und beschließt, ihr Mandat um einen weiteren, am 19. Juli 2012 endenden Zeitraum zu verlängern;
8. *fordert* beide Seiten *auf*, auch künftig dringend und unter Achtung des Mandats der Truppe Konsultationen mit der Truppe über die Festlegung des Verlaufs der Pufferzone und über das Aide-mémoire der Vereinten Nationen von 1989 zu führen, mit dem Ziel, zu einer baldigen Einigung über die noch offenen Fragen zu gelangen;
9. *fordert* die türkisch-zyprische Seite und die türkischen Truppen *auf*, den militärischen Status quo in Strovilia wiederherzustellen, der vor dem 30. Juni 2000 bestand;
10. *fordert* beide Seiten *auf*, den Minenräumern den Zugang zu gestatten und die Räumung der verbleibenden Minen in Zypern innerhalb der Pufferzone zu erleichtern, und fordert beide Seiten nachdrücklich *auf*, die Minenräumoperationen über die Pufferzone hinaus auszuweiten;
11. *ersucht* den Generalsekretär, bis zum 1. Juli 2012 einen Bericht über die Durchführung dieser Resolution, einschließlich über die Frage der Eventualplanung im Hinblick auf die Regelung, vorzulegen und den Rat nach Bedarf über die Geschehnisse unterrichtet zu halten;
12. *begrüßt* die Anstrengungen, die die Truppe unternimmt, u-5.107b